

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1876**

203 (24.12.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-298421](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-298421)

# Zeverisches Wochenblatt

und

## Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N<sup>o</sup>. 203. Sonntag, 24. December 1876.

### Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Am Sonntag, den 24., sind die Büreaus der Kaiserlichen Postanstalten für den Verkehr mit dem Publikum wie an den Wochentagen geöffnet.

Oldenburg, 1876 December 18.

Kaiserliche Ober-Postdirection.

Unter Hinweis auf die Bekanntmachung vom 8 December d. J., betreffend den Verkauf des zum Krongut gehörenden, im Amte Oldenburg, Gemeinde Wardenburg, belegenen Vorwerks Huudsmühlen wird hierdurch veröffentlicht, daß Termin zum zweiten Verkaufsaussage auf den

**30. December d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,**

in Pörtner's Gasthaus zu Tangeln angesetzt ist.

Oldenburg, 1876 Decbr. 19.

Verwaltungsamt.

H ä m m e.

Es wird hierdurch auf die Bestimmung des Art. 361 des Strafgesetzbuchs aufmerksam gemacht, nach welcher derjenige, welcher Betteln oder Kinder zum Betteln anleitet oder ausschickt, oder Personen, welche seiner Gewalt und Aufsicht untergeben sind und zu seiner Hausgenossenschaft gehören, vom Betteln abzuhalten unterläßt, mit Haft bestraft wird.

Die hiesige Gensd'armerie und der Stadtdiener sind angewiesen, auf Uebertretungen dieser Vorschrift, namentlich auch, wenn sie unter dem Vorwande des Glückwünschens zu Weihnachten und Neujahr geschehen, zu achten.

Zever, 1876 Decbr. 20.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

Gerdes.

Zur Wahl eines Abgeordneten zum Reichstage für die in folgende zwei Wahlbezirke getheilte Stadtgemeinde Zever:

1. Wahlbezirk I, bestehend aus den Bewohnern der Häuser mit den Hausnummern 1 bis 196 und 265 bis 435,

2. Wahlbezirk II, bestehend aus den Bewohnern der Häuser mit den Hausnummern 197 bis 264 und 436 bis 729,

ist Termin auf den

**10. Januar 1877**

auf dem Rathhause hieselbst angesetzt, und zwar für den ersten Wahlbezirk im kleinen Sitzungszimmer, für den zweiten Wahlbezirk im großen Sitzungszimmer.

Zu Wahlvorstehern sind

1. für den ersten Wahlbezirk der Bürgermeister v. Harten,
2. für den zweiten Wahlbezirk der Rathsherr Wettker,

zu deren Stellvertretern

1. für den ersten Wahlbezirk der Rathsherr Süßmilch.
2. für den zweiten Wahlbezirk der Rathsherr v. Cöln

ernannt

Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Nachmittags geschlossen.

Die abzugebenden Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein.

Zever, 1876 December 21.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

### Immobil-Verkauf.

In Convocationsachen,

betreffend alle Diejenigen, welche dingliche Ansprüche an das von dem Proprietair Abraham Meyers Adten zu Oldenburg zu verkaufende zu Westerhausen in der Gemeinde Sengwarden belegene Landgut cum port. zu haben vermeinen, wird abermaliger Termin zum öffentlichen Verkauf der in den Proclamen vom 4. October d. J. näher bezeichneten Immobilien angesetzt auf

**Freitag, den 5. Januar 1877,**

**Nachmittags 3 Uhr,**

in Rudolphi's Wirthshause hieselbst.

Zever, 1876 Decbr. 16.

Amtsgericht, Abth. II.

Harbers.

v. b. Bring.

### Ausverdingung.

Das Ausschachten des Schlammes aus mehreren Gräben des Schloßgartens zu Gddens soll am

**Freitag, den 29. d. Mts.,**

**Vormittags präcise 11 Uhr,**

an Ort und Stelle an die Mindestfordernden ausverdingungen werden.

Gddens, den 18. December 1876.

Gräflich von Wedelsche Rentel.

G r e i f f.

### Verpachtungen.

Ich wünsche einige Stückländereien in der Nähe von Wiefels auf 3 resp. 6 Jahre zum Beweiden zu verpachten.

Pachtliebhaber werden eingeladen, sich am **Donnerstag, den 28. December d. J.,**  
**Nachmittags 3 Uhr,**  
in F. L. Seegen Wirthshause zu Wiefels einzufinden.  
A. G e r d e s.

Die am 10. November d. J. aus der Pacht gefallenen, zur hiesigen H. Pastorei gehörigen Ländereien

(26<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Sa. Grünland und ca.  
3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Sa. Pflugland)

sollen am

**Donnerstag, den 28. d. Mts.,**  
**Nachmittags 3 Uhr,**

in de Boer's Wirthshause hieselbst auf 3 Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden.

Hohenkirchen, 1876 Decbr. 16.

O l t m a n n s, Auctionator.

Der Proprietair A. E. Laddiken hieselbst will das von ihm bisher benutzte ca. zwei Matten große Stück Grünland, zur Benutzung als Weideland für 1877, am

**Donnerstag, den 28. d. Mts.,**  
**Nachmittags 5 Uhr,**

in de Boer Wirthshause hieselbst öffentlich meistbietend verpachten lassen, und werden Pachtliebhaber eingeladen.

Hohenkirchen, 1876 December 19.

O l t m a n n s,  
Auct.

Die dem Sohne des weil. Zimmermeisters Folkert Janssen zu Boslapp, Namens Carl Janssen, gehörigen Immobilien, nämlich:

**ein zu Boslapp belegenes Häuslingshaus mit großem Garten und 5<sup>1</sup>/<sub>3</sub> Matten Landes in 3 Stücken,**

werde ich am

**Freitage, den 29. d. M.,**  
**Nachmittags 5 Uhr,**

in Janssens Wirthshause zu Sengwarden auf 2 Jahre, vom 1. Mai 1877 an, öffentlich zur Verpachtung aufsetzen.

Pachtliebhaber werden eingeladen, mit dem Bemerkten, daß die Immobilien sowohl einzeln, als auch im Ganzen zum Kaufe kommen.

Sillensfede, 1876 December 18.

A. L i e m e n s,

Das von dem Fuhrmann Chr. Böhling hieselbst bewohnte Haus mit Garten soll im Ganzen getrennt am

**Sonnabend, den 30. d. Mts.,**

**Nachmittags 4 Uhr,**

in Carl Reents Wirthshause beim Bahnhof hieselbst zum Antritt auf den 1. Mai 1877 verpachtet werden.  
Febr, 1876 Decbr. 20.

### Verpachtungen.

Im Forstrevier Neuenburg kommen **am Donnerstag, den 4. f. M., Januar,**  
zum öffentlichen Verkauf:

a. im Achternkamp — 10 Fuder Fuhren, Balken und Sparren, 20 Fuder Eiern und 100 Fuder Eichen, Nuß- und Brennholz,

b. in der Biethe — 50 Fuder Birken und Eiern, 5 Fuder Eichen, 120 Fuder Eichen und Buchen, Nuß- und Brennholz, und 5 Fuder Fichten, Latten und Rinde,

c. auf den Bockshülen — 225 Fuder Eichen und Buchen, Bau-, Nuß- und Brennholz, und 10 Fuder Lärchen, Latten und Rinde.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr auf dem Bockhorn-Neuenburger Wege am Achternkamp.

Darel, 1876 December 15.

Verwaltungsamt.

H a r b e r s.

**Am Mittwoch, den 27. December,**  
**Nachmittags,**

wünscht der Handelsmann Bunk in de Boer's Wirthshause in Hohenkirchen mehrere **große und kleine**

**Schweine** 

öffentlich auf Zahlungsfrist zu verkaufen. Käufer ladet ein

L a d d i k e n,  
Auct.

### Schul-Sache.

Zur Hebung der diesjährigen Friederikensfelder Schulanlage ist Termin angelegt auf

**Donnerstag, den 28. December,**  
**Nachmittags von 1 bis 5 Uhr,**  
in Brahm's Wittwe Hause zu Friederikensfel.

Es wird gehoben:

1. Vom Grundbesitz a Fud 28 Pf.
2. Vom Einkommen ein siebenmonatlicher Steuerfab.

Stull, 1876.

B. S. Janssen,  
Schuljurat.

### Notifikationen.

Das von mir bewohnte Haus nebst Garten an der Mühlenstraße ist noch nicht verkauft. Indem ich wiederholt meine Geneigtheit erkläre, dasselbe zum Antritt auf den 1. Mai 1877 zu verkaufen, muß ich etwaige Reflectanten jedoch ersuchen, sich bis spätestens Neujahr bei mir zu melden, weil es sonst für mich zu spät werden würde, zu Mittag meine Einrichtungen zu treffen.

Meine Preisforderung habe ich herabgesetzt.

J a n s e n,  
Obergerichtsanwalt.

# Etablissement. Buck, Jever.

Dienstag, 26. Decbr. 1876:  
Erstes Jeverisches

# Bürgerfest.

Bei neuer decorativer Aus-  
stattung, brennendem Tannen-  
baum und brillanter Illumina-  
tion beginnt präcise 7 Uhr im  
Theateraal der

## Grosse Bürgerball.

Musikführung durch die Oldenburgische In-  
fanterie-Capelle No. 91.

Der Subscriptionsbogen hat in diesen Tagen  
circulirt, sollte aus Versehen Jemand vergessen sein,  
so sind Eintrittskarten bis zum 26. d. Mts. bei mir  
zu haben.

Fremde können eingeführt werden.

Dem geehrten Bürgerstande einen genussreichen  
Abend versprechend, bitte ich, dies Unternehmen durch  
zahlreiche Theilnehmung unterstützen zu wollen

## Buck.

### Fangenisen für Raubzeug.

Schwanenhälse, Zellereisen, Fuchseln,  
Otterfangen, Tritteisen, Habichtkörbe, Haareisen,  
Sperlingskörbe, Raubvogeleisen, Locken und Rufe  
für alle Thiere fertigt in langbekannter Güte

Adolf Pieper, Moors am Niederrhein.

Preiscurant gratis auf Anfrage.

Illustr. Broschüre über den „Fang des Raubzeuges“  
versende franco gegen Einsendung von Mk. 1,35.

Das Concert

### Bremer Künstler

findet Mitte Januar 1877 statt.

Mitwirkende:

Concertmeister Eberhardt (Violine),  
Musikdirector Bromberger (Piano) u. A.

Entree: 1 Mark 50 Pf.

Carl Matthias, Bremen.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Großknecht gegen guten Lohn.  
E. Dudden zu Dohnenburg.

### Richstag.

\* Jever, December 22. Unser Reichstagsabge-  
ordneter Decker hat für den Compromiß gestimmt,  
und indem er aus reinem Patriotismus dieses durch  
die Haltung der Regierung unvermeidliche Opfer sei-  
ner Ueberzeugung brachte, auch in diesem Sinne sich  
zum Mitschöpfer der deutschen Reichseinheit gemacht,  
soweit dieselbe für den Augenblick zu erreichen war.  
Ein dreifaches Hoch unserm wackeren Vertreter!

### Zu vermieten.

Vom 1. Mai 1877 an eine freundliche Wohn-  
stube nebst Küche und Nebenschene; auf Wunsch  
können auch zwei Stücke Ackerland dabei gegeben werden.  
Jever Schützenhofweg.

Bernhard Meier.

Auf nächste Ostern suche ich einen mit den nö-  
thigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als  
Lehrling.

Jever.

Theodor Harms.

### MOOSHÜTTE.

Am zweiten Weihnachtstage:

### Erstes Abonnements-Casino,

Musik von der Latana'schen Capelle aus  
Wilhelmshaven.

Anfang 7 Uhr.

Nichtabonnenten können auch noch an der Cassé  
abonniren.

### Brawe.

### Bekanntmachung.

Es wird beabsichtigt, für die Unterhaltung der  
Staatsschassen ein größeres Quantum Pflaster-  
steine und Schlagsteine zu Heidmühle anlie-  
fern zu lassen. Der Müller H. A. Jansen zu  
Heidmühle ist mit der Abnahme derselben im  
Kasten gegen gleich baare Bezahlung beauftragt.

Für die Steine wird vergütet a Cbm = 3 1/2 Tonnen:  
a für Pflastersteine 8,75 M. (250 M. a Tonne)  
b für Schlagsteine 7 M. (2 M. a Tonne)

Die Pflastersteine müssen sorgfältig ausfortirt,  
fest und ohne Risse sein, und mindestens 15 Cm. im  
kleinsten Durchmesser halten.

Steine, welche diese Bedingungen nicht erfüllen,  
werden entweder gar nicht oder nur als Schlagsteine  
abgenommen.

Jever, 1876 December 15.

Tenge, Oberbauinspector.

### Außerordentl. Singverein

am  
Dienstag, den 26. Decbr., im „Adler“,  
Anfang 6 1/2 Uhr abends.

Programme werden im Saale ausgegeben  
werden.

Eintrittskarten für Ehrenmitglieder, sowie für  
Schüler und Schülerinnen à 75 Pf., für (einzufüh-  
rende) Gäste à 1 Mk. sind beim Musikalienhändler  
Herrn Franz zu haben.

Jever, December 20 1876.

D. z. B.

Gesucht.

Auf gleich ein Schmiedegesell.  
Hohenkirchen.

Schmied A. J. Buns.

## Schaarer Gesangverein.

Generalversammlung am Mittwoch, den 27. December, Abends 6 Uhr, im Vereinslocale.  
Um rege Theilnahme der Mitglieder wird gebeten.  
Neuende, den 22. December 1876.

B. D. W.

Am 1. Weihnachtstage:

 **Gesang- und**   
**fomische Vorträge,**

wozu freundlichst einladet **A. Iverich s.**

Gesucht gegen Mai ein 2. Müllerknecht.  
**A. Iverich s.**

Das Neueste und Feinste in

## Gratulationskarten

traf in sehr großer Auswahl ein bei

**Andr. Fliß**

## Casino.


Statt Sonntag, den 24. d. M., „Clubabend“  
am Montag, den 25. d. M., im  
„Schütting“.

D. & B.

## Wein Stier

bedt für 1,50 Mark. **F. P. Folkers, Clarum.**

# Oldenburger Zeitung.

 Mit dem 1. Januar beginnt das 1. Quartal des 62. Jahrganges unserer Zeitung und laden wir zum halbjährl. Abonnement auf dieselbe ergebenst ein.

Die **Oldenburger Zeitung** erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Sie liefert eine vollständige politische Uebersicht mit Leitartikeln aus tüchtiger Feder, die Reichstagsverhandlungen, kurze Berichte aus dem preussischen Abgeordnetenhaus, des Oldenburger Landtages, der Synode, aus dem Oldenburger Schwur- und Obergerichte, der Schöffengerichtssitzungen, Magistrats- und Stadtrathsverhandlungen; ferner Aufsätze allgemein interessanten Inhalts, Correspondenzen aus dem Lande und Mittheilungen über allerlei Vorkommnisse, und im Feuilleton zur Unterhaltung Romane und Erzählungen.

Die **Oldenburger Zeitung** ist das reichhaltigste und billigste der Oldenburger Blätter und liefert bei compressedem Drucke täglich einen vielseitigen Lesestoff. Sie hält zur nationalliberalen Partei. — Nach Bedürfnis werden **Beilagen** gegeben. — Der Abonnementspreis beträgt für das Quartal nur **2 Mk. 50 Pfg.**

**Insertionen** werden mit 10 Pfg. für die 4mal gespaltene Zeile berechnet, für auswärtige Inserate mit 15 Pfg. Wir bitten, uns durch regelmäßige Zusendung von Anzeigen zu unterstützen.

Man abonnirt bei allen Kaiserl. Postanstalten.

## Expedition der „Oldenburger Zeitung“.

Ich wünsche

### 4 Stück gute Fettweiden

(nächsten Mai anzutreten) zu verpachten, und gestatte 1 oder 2 Füllen mit darauf zu weiden.

Hobentkirchen.

**G. D. Diekmann.**

**Prima russischen Caviar, echte Christiania-Anchovis, Sardinen in Del, Hummer und Lachs in Büchsen, beste Holl. Sardellen, gesalzene und saure Heringe, sowie sehr schönen Heringsalat empfiehlt** **F. Koeniger**

### Geburts-Anzeige.

Der Geburt einer Tochter erfreuen sich  
**F. A. Hinrichs und Frau.**  
Bussenhausen, den 22. December 1876.

**Lebens-Anzeige.**

Gestern Nachmittag 2 Uhr traf uns plötzlich und unerwartet der harte Schlag, unsern lieben unvergesslichen Vater und Großvater,

### Weint Harms Lants,

nach kurzer heftiger Krankheit in seinem 70. Lebensjahre durch den unerbittlichen Tod zu verlieren, tief betrauert von seinen

Kindern und Kindeskindern.

Waddewarden, 1876 December 21.

 **Des Weihnachtsfestes wegen erscheint die nächste Nummer d. Bl. am Donnerstag, den 28. d. Mts.**

Redaction, Druck und Verlag von **H. R. Mettler u. Söhne** in Jever.  
— Hierzu eine Beilage. —

# Beilage

zu Nr. 203 des Teverschen Wochenblatts vom 24. December 1876.

## Notifikationen.

Diesjenigen, die mir aus dem Jahre 1875 und früher laut Rechnung schulden, wollen, um sich Unkosten zu ersparen, vor Ablauf dieses Monats zahlen.  
Neuende. Dr. med. Siegmund.

## Schreibkalender 1877

bei **Andr. Flüg.**  
Für Frau Wittve v. Thünen in Bremen habe ich von den Suddeiser Ländereien circa 32 Hectar (= 68 Matten), und für Frau Wittve Hinrichs in Tever 3 $\frac{3}{4}$  Hectar (= 8 Matten) zur Benutzung als Weideland, auf 1 oder 3 Jahre unter der Hand zu verpachten.

Pachtliebhaber werden eingeladen.  
Hohenkirchen, 1876 December 17  
**Oltmanns, Auct.**

Die viel nachgefragten

## Punctierspiele

à 60 Pf. trafen wieder ein bei **Andr. Flüg.**

Das zum Nachlasse des Proprietärs J. H. Hinrichs gehörende, in Winsen belegene

## Immobil,

bestehend aus einem geräumigen, allseitig bequem eingerichteten Hause mit Gartengründen, ist bislang noch nicht verkauft, und ersuche ich Kaufliebhaber sich bis zum

### 1. Januar l. J.

bei mir zum Contrahiren einsinden zu wollen.  
Das Immobil befindet sich in einem guten Zustande und kann der Antritt sofort oder am 1. Mai 1877 erfolgen.  
Hohenkirchen, 1876 December 19.  
**Oltmanns, Auct.**

Am 2. Weihnachtstage:

**Tanzmusik**  
bei **H. Heuschhausen.**

Am 2. Weihnachtstage:

**Tanzmusik**  
bei **H. Affeier „zur Traube“ in Tever.**

Am Donnerstag, den 28. d. Mts.:

## Casino

und Gesangvorträge der hiesigen Liedertafel, wozu ergebenst einladet  
Fiederikensiel, den 22. December 1876.

**C. Müller.**

## Geldanleihe.

Auf sicherste, erste Landhypothek zum 1. April 1877 39,000 und 30,000 M. Prompte Binszahlung wird garantirt.

Sande, 1876 December 18.

**D Nordhausen.**

## Gesucht.

Auf Mai 1 Groß-, 1 Mittel- und 1 Kleinnecht. Acker sowie gute Zeugnisse sind erforderlich. Auch eine kleine Wagd wird gewünscht,  
Canarienhäusen bei Waddewarden.

**G. W. Ariens.**

## Hausverkauf

Da am 15. d. M. mein Haus noch unverkauft geblieben ist, so ersuche ich die Reflectanten, sich bis zum 27. d. M. bei mir zum Contrahiren einsinden zu wollen.

Fedderwarden, 1876. **F. G. Hinrichs.**

## Gesucht.

Umstände halber auf sogleich ein Dienstmädchen.  
Sander-Mühle **Job. F. Erzner.**

## An die Wähler des 2. Wahlkreises.

Hierdurch erlauben wir uns, die Wähler des 2. Wahlkreises zu einer allgemeinen

### Versammlung in Zwischenahn

am **l. Freitag, den 29. d. M.**, einzuladen. Anfang präcise 3 $\frac{1}{2}$  Uhr, und zwar im Saale des Kurhauses.

Unser bisherige Reichstagsabgeordneter, Oberappellationsrath **Becker**, wird in dieser Versammlung Bericht über seine jüngste Thätigkeit im Reichstage abfassen.

Tever, den 21. December 1876.

Das nationalliberale Central-Wahlcomité für den 2. oldenb. Wahlkreis.

**Fimmen. Gräpel. Lüken. Meinardus. Pahl.**

Besondere Einladungen ergehen nicht.

Im Anschluß an obigen Aufruf bitten wir im Besonderen unsere Mitbürger in der Stadt und speciell im Lande, sich dieser Tagesfahrt anzuschließen. Die Abfahrt erfolgt von hier Mittags 11 Uhr 57 M., die Rückkunft hier selbigen Tages abends 11 Uhr 5 M.  
**Fimmen. Gräpel. Lüken. Meinardus Pahl.**

## Runge & Doden's Wagenbitter „Marshall“

den ich stets in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Flaschen vorrätzig halte, ist, seines angenehmen Geschmacks und seiner besonders guten Qualität wegen, sehr zu empfehlen.

**H. G. F. Lubinus, Tever.**

## Feuerstulpen,

sehr dauerhaft und schön gearbeitet, halte zu ungewöhnlich billigen Preisen empfohlen.

**Schortens. Carl Maes.**

# Mooshütte bei Jever.

Während der Weihnachts-Feiertage

Montag, Dienstag und Mittwoch:

Große

# Vorstellung

der berühmten Künstler-Gesellschaft

Montenegro, aus der Ton-Halle  
in Bremen,

unter gefl. Mitwirkung des Tenoristen Herrn  
H. Nicolai, k. k. russ. Opern-Sänger  
aus St. Petersburg.

Anfang der Vorstellungen am Montag: 1. um 4 Uhr präcise,  
2. um 7 Uhr präcise,  
Dienstag nur eine Vorstellung, Anfang 4 Uhr präcise,  
Mittwoch 2 Vorstellungen, 1. um 4 Uhr präcise,  
2. um 7 Uhr präcise.

## Casse-Öffnung

eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellungen.

Entree: Sperrsiß 1 Rl. Parterre 75 Pfg. Gallerie 50 Pfg. — Kinder die Hälfte.  
Einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich nur 3 Tage dort verbleibe, und  
bitte mir auch dieses Mal das schon bewiesene Interesse durch rege Theilnahme zu bewahrheiten.  
Achtungsvoll

## Eduardo Montenegro.

**Feuereimer und Stulpen,**  
in drei Größen wieder angekommen, empfiehlt zu sehr  
billigen Preisen **Dtto Bley.**

Ich suche auf Mai ein Hausmädchen für Gut  
Hahn gegen hohen Lohn.  
Ferner für mich selbst ein Kindermädchen.  
**Frau Dr. Scherenberg.**

# Epilepsie

(Fallsucht) heilt brieflich der Specialarzt Dr.  
Killich, Neustadt Dresden. Bereits über  
8000 mit Erfolg behandelt. —

## Feuerstulpen

vorräthig bei **J. D. Burmann, Clevern**